

# 1. MOSE 24

- 1 *Und Abraham war alt, hochbetagt, und der HERR hatte Abraham gesegnet in allem.*
- 2 *Und Abraham sprach zu seinem Knecht, dem ältesten seines Hauses, der alles verwaltete, was er hatte: Lege doch deine Hand unter meine Hüfte,*
- 3 *und ich werde dich schwören lassen bei dem HERRN, dem Gott des Himmels und dem Gott der Erde, dass du meinem Sohn nicht eine Frau nehmen wirst von den Töchtern der Kanaaniter, in deren Mitte ich wohne;*
- 4 *sondern in mein Land und zu meiner Verwandtschaft sollst du gehen und meinem Sohn Isaak eine Frau nehmen.*

# 1. MOSE 24

---

- 6 *Da sprach Abraham zu ihm:  
Hüte dich davor, meinen Sohn  
dorthin zurückzubringen!*
- 7 *Der HERR, der Gott des Himmels,  
der mich aus dem Haus meines  
Vaters und aus dem Land meiner  
Geburt genommen und der zu  
mir geredet und der mir  
geschworen und gesagt hat:  
Deinen Nachkommen will ich  
dieses Land geben!, der wird  
seinen Engel vor dir hersenden,  
dass du meinem Sohn von dort  
eine Frau nimmst.*

1. MOSE 24,6.7

# EINTEILUNG

---

## Vers 1-14:

- Abraham sendet seinen Knecht, um für seinen Sohn Isaak eine Braut zu finden.
- Der Knecht kommt in die Stadt Nahors an einen Brunnen.
- Dort betet er zu Gott für ein Zeichen.

## Vers 15-49:

- Gott erhört das Gebet und gibt dem Knecht das Zeichen.
- Der Knecht spricht mit Rebekka, gibt ihr Geschenke und dankt Gott.
- Rebekka läuft nach Hause und erzählt es ihrer Familie.
- Auch der Knecht kommt zu Rebekkas Familie und erklärt alles.

# EINTEILUNG

---

Vers 50-60:

- Die Familie stimmt dem Heiratsantrag zu, will aber die Abreise Rebekkas verzögern.
- Rebekka stimmt einer unmittelbaren Abreise zu.

Ver 61-67:

- Rebekka und der Knecht reisen zurück.
- Isaak heiratet Rebekka.

*Denn alles, was zuvor geschrieben worden ist, ist zu unserer Belehrung geschrieben, damit wir durch das Ausharren und durch die Ermunterung der Schriften die Hoffnung haben.*

RÖMER 15,4

# 1. PRINZIP

---

*... dass du meinem Sohn nicht eine Frau nehmen wirst von den Töchtern der Kanaaniter, in deren Mitte ich wohne, sondern in mein Land und zu meiner Verwandtschaft sollst du gehen.*

1. MOSE 24,3.4

- Ein Gläubiger soll keine Ungläubige heiraten.
- Botschaft des Neues Testaments: Es ist nicht der Wille Gottes, dass Gläubige und Ungläubige heiraten.

*Seid nicht in einem ungleichen Joch mit Ungläubigen. Denn welche Genossenschaft haben Gerechtigkeit und Gesetzlosigkeit? Oder welche Gemeinschaft Licht mit Finsternis?*

2. KORINTHER 6,14

## 2. PRINZIP

---

*Und er sprach: HERR, Gott meines Herrn Abraham, lass es mir doch heute begegnen, und erweise Güte an meinem Herrn Abraham!*

1. MOSE 24,12

- Eine Ehe wird unter Leitung des Heiligen Geistes und unter Gebet geschlossen.
- Die Gemeinschaft mit Gott ist notwendig, um seinen Willen zu erkennen.

# TYPOLOGIE

## 1. Mose 22: „Tod“ Isaaks

Bild vom Tod des Herrn Jesus am Kreuz

- Isaak wird noch in 1. Mose 22,9 erwähnt und dann erst wieder in 1. Mose 24,4.
- Die Auferstehung hat bildlich zwischen diesen Abschnitten stattgefunden.

*... und er band seinen Sohn Isaak und legte ihn auf den Altar, oben auf das Holz.*

*Und Abraham kehrte zu seinen Knaben zurück ...*

1. MOSE 22,9.19



# TYPOLOGIE

## **1. Mose 22: „Tod“ Isaaks**

Bild vom Tod des Herrn Jesus am Kreuz

## **1. Mose 23: Tod Saras**

Bild vom Volk Israel, das beiseite gesetzt wurde

## **1. Mose 24: Rebekka als Braut**

Bild von der Versammlung, Braut des auferstandenen Herrn Jesus

## **1. Mose 25: Abrahams Söhne**

Bild von der Wiederherstellung Israels und von den Segnungen im 1000-jährigen Reich

# EINWAND

---

*... welches die Verwaltung des Geheimnisses sei, das von den Zeitaltern her verborgen war in Gott, der alle Dinge geschaffen hat.*

EPHESER 3,9

- Geheimnisse im NT bedeuten: Dinge oder Wahrheiten, die im Alten Testament noch nicht bekannt waren.
- Und so finden wir im ganzen Alten Testament keinen direkten Hinweis auf die Versammlung.
- Aber es gibt schöne vorbildliche Hinweise (z.B. bei Adam und Eva, Isaak und Rebekka), die nur mit Kenntnis des NT verstanden werden können.

# WER IST WER?

- Abraham:  
ein Bild von Gott dem Vater
- Isaak:  
ein Bild von dem auferstandenen und  
verherrlichten Menschen Jesus  
Christus

*Wenn ihr nun mit dem Christus auferweckt worden  
seid, so sucht, was droben ist, wo der Christus ist,  
sitzend zur Rechten Gottes.*

KOLOSSER 3,1

# WER IST WER?

- Abraham:  
ein Bild von Gott dem Vater
- Isaak:  
ein Bild von dem auferstandenen und verherrlichten Menschen Jesus Christus
- Knecht:  
ein Bild vom Heiligen Geist
  - vmtl. Elieser (= mein Gott ist Hilfe)  
aus 1. Mose 15,2
  - Der Heilige Geist bemüht sich, jeden Gläubigen in eine enge Beziehung zu Christus zu führen.
- Rebekka:  
ein Bild von der Versammlung
  - Es sind alle Gläubigen von Pfingsten bis zur Entrückung gemeint.
- In 1. Mose 24 wird gezeigt, welche Tätigkeit jede Person der Gottheit in der Zeit übernimmt, in der wir leben.

*Und Abram sprach: Herr, HERR, was willst du mir geben? Ich gehe ja kinderlos dahin, und der Erbe meines Hauses, das ist Elieser von Damaskus.*

1. MOSE 15,2